



NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE GAMING



September 2005

37. Jahrgang

Ausgabe 8/2005

Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming

Fotos: Gemeinde Gaming, Alois Spandl und zur Verfügung gestellt

Aus dem Inhalt: Seite

Rückblick	
Chopin-Festival	2-3
Kundmachung Gefahrenzonenplan	4
Trennung Ortswasserleitung und Hausbrunnen	4
Facharbeitsförderung	4
Trümmerfrauen	5
Bericht aus der GR-Sitzung	6
Gästeehrungen	7
Kinderferiensommer	8
Hallenbad und Sauna	9
Autowrackentsorgung	9
Geld zurück fürs Kühlschrankpickerl	9
Pflegestammtisch mit Pflegegeldinformation	10
Operettengala	10
Markus Rogan Talente Cup	11
Freibadchamp und Badfest	11
Schwimmstaatsmeister Koll im Freibad	12
Auszug aus dem VA-Kalender	13
Seite Lackenhof	14
Arzt- und Apotheken Notdienste	15
Blutspendeaktion	16
2. Gäminger Gemeindepreisschießen	16
Kinderkurse	18
Veranstaltung- ankündigungen	20

Vogelgrippe-Influenza-Pandemie

Information von Bgm. Kurt Pöchhacker und Gemeindevorstand Dr. Mohiedin Gobara

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

In letzter Zeit wurde in verschiedenen Medien mehrfach von Horrorszenarien bezüglich einer möglichen Vogelgrippe-Pandemie (Pandemie ist eine Epidemie, die örtlich nicht begrenzt ist und sich über die ganze Welt ausbreiten kann) berichtet. Diese Artikel berichten allerdings sehr oft vom *worst case*, also vom schlimmsten Fall, der eintreten könnte.

Sachlich gesehen ist das Vogelgrippe-Virus bisher nur von Vögeln auf Menschen übertragbar, noch nicht von Mensch zu Mensch. Solange sich das Virus nicht mit dem menschlichen Grippe-Virus verbindet, was bisher nicht geschehen ist, können sich Personen nur nach sehr engem Kontakt mit den Tieren anstecken (Tierpfleger, Geflügelmärkte, usw.).

Vorsicht ist besser als Nachsicht: Das Land Niederösterreich hat die Gemeinden über eine mögliche Vogelgrippe-Influenza-Pandemie informiert und bereits umfangreiche Planungen für einen derartigen Fall getroffen. Auch in unserer Gemeinde wurden bereits Vorbereitungen getroffen. Sobald irgendwo auf der Welt der erste Fall auftreten sollte, tritt der Pandemieplan in Kraft.

Was Sie als Vorbeugemaßnahmen tun können?

Zum persönlichen Schutz vor der Pandemie können Sie folgende vorbeugende Maßnahmen treffen:

- ☞ Lassen Sie sich **Grippe-Impfen**.
- ☞ Ernähren Sie sich gesund. Essen Sie vor allem sehr **viele Vitamine** (vor allem die Vitamine A, B und C), **also Obst und Gemüse**.
- ☞ Gehen Sie in die Sauna, sie härtet ab und stärkt das Immunsystem.
- ☞ FFP3-Schutzmasken im Lebensmittel- oder Drogeriehandel käuflich erwerben (werden in ca. 2-3 Monaten angeboten)
- ☞ Lassen Sie sich von der oft übertriebenen Panikmache der Medien nicht beeinflussen.

Sollte der Ernstfall wirklich eintreten, wird die Marktgemeinde Gaming sofort tätig werden. Wir werden Sie auf jeden Fall weiterhin informieren.

Ihr Bürgermeister
Kurt Pöchhacker eh.

Gemeindevorstand
Dr. Mohiedin Gobara eh.

XXI. CHOPIN-FESTIVAL in der Kartause Gaming

Rückblick von Bürgermeister Kurt Pöchhacker

Von 18. bis 21. August fand in der Kartause Gaming das 21. Chopin-Festival statt. Die Konzerte waren dieses Jahr großteils sehr gut besucht und auch das Rahmenprogramm, wie z.B. die Japanische Teezeremonie in der Fachschule Gaming, fand großen Anklang.

Die Marktgemeinde Gaming ist dem Präsidenten der Int. Chopin-Gesellschaft, Herrn Dr. Theodor Kanitzer, zu großem Dank verpflichtet. Dr. Kanitzer organisiert seit 21 Jahren in Gaming ein Kultur-Festival um das uns viele Nachbargemeinden beneiden. Durch das Chopin-Festival ist die Marktgemeinde Gaming Künstlern und Kulturliebhabern in der ganzen Welt ein Begriff.

Trotz der hervorragenden Konzerte mit internationalen Spitzenkünstlern wird das Festival von der Gaminger Bevölkerung leider nur sehr wenig angenommen. Für das nächste Festival wünsche ich mir, dass Sie sich selbst ein Bild von der hohen Qualität der Konzerte machen. Ich bin mir sicher, Sie werden begeistert sein.

Ich freue mich schon jetzt auf das XXII. Chopin-Festival in der Gemeinde Gaming.

Ihr



Kurt Pöchhacker



Jedes Jahr kommt zahlreiche Prominenz zur Eröffnung des Chopin-Festivals in Gaming.

Foto: Stabführer Werner Aigner meldet den Musikverein Gaming beim Präsidenten des NÖ Landtages Mag. Edmund Freibauer.

Weiters am Foto: Arch. DI Dr.h.c. Walter Hildebrandt, Dr. Theodor Kanitzer, Gen. Direktor der UNESCO Koichiro Matsuura und Bgm. Kurt Pöchhacker

Die Goldhaubengruppe Lackenhof und der Musikverein Gaming verleihen der Eröffnung des Chopin-Festivals jedes Jahr einen würdigen Rahmen.

Alle Fotos Alois Spandl





Weitere Ehrengäste bei der diesjährigen Eröffnung waren (von links) der Bürgermeister der Landeshauptstadt St. Pölten Mag. Matthias Stadler, LH-Stv. Heidemaria Onodi und der Gen. Direktor der UNESCO Koichiro Matsuura. Im Bild mit Bgm. Kurt Pöchhacker und Dr. Theodor Kanitzer.

Beim traditionellen Bürgermeisterempfang im Haus der Begegnung nach dem Eröffnungskonzert überreichte Bgm. Pöchhacker einen Ötscherbären als Gastgeschenk an Gen. Direktor Koichiro Matsuura.



Das Festival stand dieses Jahr unter dem Motto „Japan, Chopin und die Europäische Union im Japan-EU Jahr der Begegnung 2005“.

Foto: Gruppenfoto der Gäste aus Japan



Alle Fotos Alois Spandl

KUNDMACHUNG

Auflage Entwurf Gefahrenzonenplan

Der vom Forsttechnischen Dienst für Wildbach und Lawinenverbauung erstellte **Entwurf des neuen Gefahrenzonenplanes** für die Marktgemeinde Gaming liegt in der Zeit von

12. September bis 7. Oktober 2005

zur allgemeinen Einsichtnahme während der Amtsstunden im Gemeindeamt auf.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, kann innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf des Gefahrenzonenplanes schriftlich Stellung nehmen.

Der Gefahrenzonenplan wurde auf Grund der Daten des 150jährigen Hochwassers erstellt. Er hat Auswirkungen auf künftige Baumaßnahmen und Umwidmungen auf den als Gefahrenzone ausgewiesenen Grundstücken.

Ortswasserleitung und Hausbrunnen: Trennung erforderlich!

Trinkwasser ist eine der wichtigsten Lebensgrundlagen. Die Trinkwasserversorgung unterliegt in Österreich sehr hohen Qualitätsanforderungen, die von öffentlichen Wasserversorgern durch entsprechende Technik, geschultes Personal und strenge Kontrollen gewährleistet werden.

In vielen Haushalten werden neben der Ortswasserleitung zusätzlich auch Hausbrunnen betrieben, die meistens für die Entnahme von Nutzwasser verwendet werden. Leider kommt es immer wieder vor, dass private Hausbrunnen über die Hausinstallationen mit der öffentlichen Wasserleitung verbunden werden. So können Verunreinigungen in das öffentliche Versorgungsnetz gelangen. Denn Nutzwasser hat häufig Verkeimungen, die über provisorische oder dauerhafte Verbindungen ins Trinkwasser eingeschleust werden können.

Hausbrunnen dürfen daher auf keinen Fall und auf keine Weise mit der Ortswasserleitung oder mit den aus der Ortswasserleitung versorgten Hausinstallationen verbunden werden!

Häufig werden zur „Trennung“ Absperrschieber, Rückflussverhinderer oder Rohrtrenner eingesetzt. Diese sind allerdings nicht geeignet, um eine hygienisch einwandfreie Trennung beider Versorgungssysteme zu gewährleisten. Nur eine vollständige Trennung der Rohrleitungen bietet ausreichenden Schutz!

Falls Sie in Ihrem Haushalt Rohrverbindungen zwischen der öffentlichen Wasserversorgung und einem Hausbrunnen vorfinden, sollten Sie im Interesse einer sicheren Wasserversorgung umgehend eine wirkungsvolle Trennung vornehmen, damit Sie und Ihre MitbürgerInnen auch weiterhin einwandfreies Trinkwasser genießen können.

FACHARBEITERFÖRDERUNG 2005 (Lehrlingsförderung)

Im Rahmen einer kleinen Feier wird Mitte Dezember wieder die Facharbeiterförderung von Bürgermeister Kurt Pöchlhuber überreicht. Die erforderlichen Unterlagen (siehe unten) sind bis spätestens Ende November bei der Gemeinde abzugeben.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gaming (Bundeswählerevidenz)
- Abgeschlossene Lehrzeit in einem Lehrbetrieb
- Anschließend bestandene Gesellen- od. Facharbeiterprüfung
- Gewährung der Förderung nur für den 1. Lehrberuf

Vorzulegende Unterlagen:

- Kopie des Lehrvertrages
- Kopie des Prüfungszeugnisses (Lehrbrief, Facharbeiterbrief)

Höhe der Förderung: Einmalige Auszahlung von € 250,00 in Gamingtaler

Sollten sie noch Fragen haben wenden Sie sich bitte an Herrn Peter Fallmann, Tel. 07485/97308-15 oder Frau Silvia Metz, Tel. 07485/97308-16.

„Trümmerfrauen“ € 300,-- Zuwendung als Anerkennung

Die „Trümmerfrauen“, also Frauen die zum Wiederaufbau der Republik Österreich beigetragen haben, bekommen eine **einmalige Zuwendung in Höhe von € 300** ausbezahlt.

Dies geschieht unter folgenden Bedingungen:

Die Frau muss mindestens 1 Kind vor dem 1. Jänner 1951 in Österreich zur Welt gebracht oder ein vor diesem Zeitpunkt geborenes Kind in Österreich erzogen haben und österreichische Staatsbürgerin sein. Weiters ist ein Ansuchen auszufüllen, welchem unbedingt ein Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde des Kindes, Pensions- bzw. Bezugsbestätigungen, Rentenabschnitte, beizulegen sind. Die Frauen und ihre Ehegatten müssen zum Zeitpunkt der Einbringung des Ansuchens eine der folgenden Leistungen beziehen:

- Ausgleichszulage aus der gesetzlichen Sozialversicherung
- Einkommensabhängige Leistung nach dem Opferfürsorgegesetz oder dem Kriegsoferversorgungsgesetz
- Dauerleistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach einem der Sozialhilfegesetze der Bundesländer
- Ein vergleichbares Einkommen, das den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Von der Zuwendung ausgeschlossen sind jene Frauen, deren Verhalten in Wort oder Tat mit den Gedanken und Zielen eines freien, demokratischen Österreich unvereinbar war.

Gf. GR Renate Gruber beschäftigt sich schon seit einiger Zeit mit der vom Ministerrat zugesagten Einmalzahlung für „Trümmerfrauen“.



Als besonderes Service hat Frau Gruber alle in Frage kommenden Frauen in der Gemeinde Gaming erhoben und direkt angeschrieben, um sie auf diese Einmalzahlung aufmerksam zu machen.

Sollte jemand aufgrund der oft nicht bekannten Familienzusammenhänge übersehen worden sein, steht das Gemeindeamt Gaming für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Selbstverständlich ist Frau Gruber auch beim Ausfüllen des Antragsformulars und beim Kopieren der notwendigen Unterlagen behilflich.

Foto Gemeinde Gaming: Gf. GR Renate Gruber hilft Frau Johanna Fallmann beim Ausfüllen des Antragsformulars für „Trümmerfrauen“.

Ansuchen auf Gewährung dieser Zuwendung können innerhalb eines Jahres nach In-Kraft-Treten des Bundesgesetzes beim Bundessozialamt eingebracht werden.

Für nähere Auskünfte steht das Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 07485/97308-0 gerne zur Verfügung.

Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Scheibbs "Tag der offenen Tür"

Von 7.-8. Oktober 2005 findet in der Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegeschule Scheibbs von jeweils 9 bis 16 Uhr wieder ein Tag der offenen Tür statt.

Adresse: Feldgasse 1, 3270 Scheibbs

Im Rahmen dieser Veranstaltung findet am 8. Oktober eine Blutspendeaktion statt.

Altglas-Sammelstellen Lärmbelästigung für die Anrainer

Aus Rücksicht auf die Anrainer von Altglas-Sammelstellen ersuchen wir die Bevölkerung in den Nachtstunden kein Altglas in die Container zu werfen!

Danke

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 25. August 2005:

Auftragsvergabe Kanalnetzerweiterung und Kläranlage Gaming

Der Gemeinderat hat die Vergabe folgender Aufträge zum Bau **der neuen Kläranlage für Gaming** in Kienberg bzw. für die **Erweiterung des Kanalnetzes** beschlossen:

Erd- und Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung zur Kanalnetzerweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage in Kienberg und Gaming an die Fa. **Angerlehner Hoch- und Tiefbaugesellschaft mbH.** aus Pucking mit einer Angebotssumme von **€ 2.493.297,62 netto.**

Erd- und Baumeisterarbeiten inkl. Professionistenarbeiten zur Errichtung einer neuen **Kläranlage** an die **Bietergemeinschaft Böhheimer GWT aus Enzenreith** mit einer Angebotssumme von **insgesamt € 2.217.041,98** exkl. MWSt. hervor. Die Gesamtsumme setzt sich wie folgt zusammen:

a.) Erd- u. Baumeisterarbeiten inkl. Professionistenarbeiten	1.215.422,38 Euro
b.) Maschinentechnische Ausrüstung	592.618,60 Euro
c.) Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik	409.001,00 Euro

Aufstellung von 3 Litfaß-Säulen - Richtlinie und Gebühreneinhebung

Um der immer mehr werdenden Aufstellung von Plakatständern in der Gemeinde Einhaltung zu gebieten wurden 3 Litfaß-Säulen (vor dem Spar-Markt in Gaming, bei der Kartause Gaming und am Umberg beim Kinderspielplatz) aufgestellt. In Lackenhof wurde die Plakatwand in der Nähe des Lindenwirtes erneuert.

In Zukunft plakatiert ausschließlich die Gemeinde an den dafür vorgesehenen Stellen und es müssen folgende Richtlinien eingehalten werden:

1. Die Plakatierung erfolgt ausschließlich durch die Marktgemeinde bzw. durch deren Beauftragte.
2. Die Plakate sollen eine Mindestgröße von **DIN A3** (30 cm x 42 cm) aufweisen. Vom Gemeindeamt ist bei Annahme eine Gebühr für die Plakatierungskosten **pro Plakatbogen** mit einer Größe von **DIN A3** bis **DIN A2** (60x84cm) und einem **Aushangzeitraum** bis zu **zwei Wochen** ein Betrag von **1,50 Euro** einzuheben. Dieser Betrag multipliziert sich mit der Anzahl der Plakate je Standort. Falls ein **größeres** Plakat als **DIN A2** (60x84cm) angebracht werden soll, ist eine Gebühr pro Plakatbogen und einem Aushangzeitraum bis **2 Wochen** ein Betrag von **2,00 Euro**. Dieser Betrag multipliziert sich ebenfalls mit der Anzahl der Plakate je Standort.
3. Gäminger Vereine und Gewerbetreibende können am Jahresende beim Gemeinderat um Subvention der Plakatierungsgebühren ansuchen.
4. Das Aufstellen von **Plakatständern** ist mit Ausnahme bei Wahlen nicht gestattet.
5. Eventuelle von der Gemeinde entfernte Plakatständer können innerhalb von **einem Monat** beim Bauhof in Gaming bzw. Lackenhof abgeholt werden. Danach gehen sie in das Eigentum der Gemeinde über.
6. Diese Richtlinien treten mit **01.09.2005** in Kraft.

Kommunaltraktor für Bauhof Lackenhof

Der Traktor des Bauhofs Lackenhof ist schon 13 Jahre alt und weist bereits über **9.000 Betriebsstunden** auf, davon viele Stunden für den Winterdienst, bei dem der Traktor besonders beansprucht wurde.

In letzter Zeit häufen sich große Reparaturen. Die Reparatur des Allrades wurde heuer im Frühjahr gestoppt, weil die Überlegung angestellt wurde, ob es nicht besser wäre, überhaupt einen neuen Kommunaltraktor samt dazupassenden Zusatzgeräten anzukaufen.

Der Gemeinderat hat nun einstimmig beschlossen einen neuen **Kommunaltraktor** der **Marke Deutz** bei der Fa. Harlander in Randegg samt Zusatzausstattung zu einem Gesamtpreis von € 89.388,00 abzüglich Altgerät in Höhe von € 24.000,00 zu kaufen.

Gäste Ehrungen

Seit 50 Jahren Urlaub in Gaming

Frau Lisl Texter aus Wien kommt seit dem Jahr 1955 regelmäßig nach Gaming auf Sommerurlaub. Grund genug für Bürgermeister Kurt Pöchhacker sich bei Frau Texter für die langjährige Treue zur Marktgemeinde Gaming mit einem Bild der Kartause zu bedanken.

Von 1955 bis 1977 logierte die Familie Texter im Gasthaus Höllrigl, der 1978 aus persönlichen Gründen geschlossen wurde.

Nun musste die Familie Texter, weil sie Gaming lieb gewonnen hat, eine neue Bleibe suchen und fand im Berghof der Familie Josef und Christine Pold ein Quartier in dem sie sich bis heute wohl fühlt.



Immer wieder hat Frau Texter ihre Nichten und Neffen nach Gaming eingeladen, sie sorgte auf diese Weise für "touristischen Nachwuchs". Auch die Verwandten von Frau Texter fühlen sich in Gaming bei der Familie Pold sehr wohl.

Foto Gemeinde Gaming: Bgm. Pöchhacker, gf. GR Alfred Daurer und Gastwirt Josef Pold mit Frau Lisl Texter und ihren Angehörigen bei der Ehrung im Gasthof Pold für 50 Jahre Urlaub in Gaming

50 Jahre Urlaub am Ötscher



Ein außergewöhnlich treues Urlaubsverhalten der Familie Viktor und Theresia Elbern führte Bürgermeister Kurt Pöchhacker zur Ehrung der Gäste in das Ötscherdorf. Die ehemalige Lackenhoferin, Theresia Elbern (geborene Schager), traf Viktor Elbern vor 56 Jahren in Zürich. Nur 48 Stunden später verlobten sich die beiden. Der gebürtige Holländer und junge Kunsthistoriker Dr. Viktor Elbern erhielt eine Anstellung an der Universität in Berlin an der er jahrzehntlang als Professor wirkte. Die jährlichen Urlaube

in Lackenhof dienten der Familie, deren drei Kinder auch heute noch zumindest auf Urlaubsbesuch mit kommen, neben dem Familienkontakt in der Heimat von Theresia vor allem der Erholung in der unvergleichlichen Landschaft, welche die Elberns meist zwischen vier bis zu acht Wochen genossen. Dabei knüpften sie nicht nur mit den Beherbergern, Leopoldine Egger, Familie Halmetschlager, Theresia und Siegfried Fallmann und seit neuestem mit Familie Ulrich Penke, enge Kontakte. Zwischendurch bereicherte der Experte für russische Sakralkunst sogar den Veranstaltungskalender seines Urlaubsortes mit Vorträgen und Berichten über seine speziellen Wissensgebiete. Die Lackenhofer erinnern sich noch gerne daran und Bürgermeister Pöchhacker konnte den gern gesehenen Urlaubsgästen nun in entsprechender Weise für ihre Treue und ihr Engagement besonders danken.

Foto: Alois Spandl

Gelungener Kinderferiensommer



Trotz des ziemlich wetterunbeständigen Sommers und der wenigen Sonnentage hatten die Veranstalter des Gaming Kinderferienspiels unter der organisatorischen Leitung des Tourismus- und Kulturgemeindebediensteten Alois Spandl das nötige Wetterglück. Alle 23 Veranstaltungen konnten zur Freude der Kinder und aller Beteiligten ohne Verschiebungen durchgeführt werden. Sogar die ‚Ötscherolympiade mit Schatzsuche‘ auf dem Spielplatz Lackenhof konnte als letzte Veranstaltung vor dem Abschlussfest dank eines Sonnenfensters in der sonst so trüben Unwetterwoche noch durchgeführt werden und bot 28 Kindern,

darunter auch deutsche UrlauberKinder, einen tollen Dienstagvormittag. Ein großer Dank für die zuverlässige Durchführung aller Veranstaltungen gilt den zahlreichen engagierten Mitarbeitern und Helfern der Gewerbebetriebe, Vereine, Organisationen und Gemeinderäten, ohne deren Einsatz vieles nicht möglich wäre. Zahlreiche Unterstützung gab es auch durch die Spende von Sachpreisen für die Tombola beim Kinderferienspiel-Abschlussfest, welches heuer wetterbedingt im Haus der Begegnung stattfinden musste.

Als fleißigste Kinderferienspiel-Teilnehmer wurden beim Abschlussfest **Michael Schleicher mit 16 Teilnahmen, Daniel (13 Teilnahmen) und Kerstin Sonnleitner** sowie **Marcel Ameri mit jeweils 12 Teilnahmen** prämiert und von Bürgermeister Kurt Pöchlhacker und Gemeinderätin Renate Gruber mit schönen Preisen der Gaming Gewerbebetriebe ausgezeichnet. Der Bürgermeister spielte bei der Tombola das ‚Glücksengel‘ und konnte so noch allen anwesenden Kindern Freude bereiten.

Angesichts des großen Interesses der jungen Gemeindebürger – immerhin waren 878 Teilnahmen bei 23 Veranstaltungen zu verzeichnen – kündigte Bürgermeister Pöchlhacker schon jetzt die Fortführung des Kinderferienspiels in Gaming/Lackenhof im nächsten Sommer an.

Fotos: Alois Spandl



Dank an die Veranstalter

Katholische Jungschar Gaming	Cafe-Konditorei-Bäckerei Czihak
GR Thomas Schwaigerlehner + Volksbank Gaming	Zivilschutzverband Gaming GR Rudolf Klaar
Rotes Kreuz Gaming + Dr. Claudia Reiter	Gemeinderäte Ludwig Hable + Renate Gruber
Naturfreunde Höhlenführer + Ötscherlandreisen Voglauer + Schindlhütte Maria Gabriel	Tischtennis SPK Gaming GR Alfred Daurer + GR Andreas Fallmann,
Gasthof „Zur Steinmühle“ Khodary Diab	Bio-Bauernhof Petsch + Hilde Matzenberger
EMC-Tankstelle	Reithof Bartlbauer
Freiwillige Feuerwehr Gaming	Elektro Allmer GmbH
Gemeinderäte Gerhard Nutz + August Etzler + Kurt Schmid + Andreas Schornsteiner + Kinderclub Lackenhof Margarete Pattera	Gemeinderäte Felix Kern + Franz Oberegger + Ludwig Hable + Renate Gruber
Fliesen Huber	Möbel Aigner GmbH Franz Aigner
Tenniscenter Gaming Peter Schmidt	Verein ProGaming Charlotte Weber
Naturfreunde Gaming	Massageinstitut Reichhold

SACHPREISSPENDEN wurden beigestellt von:

Sparkasse Gaming, Volksbank Gaming, Raiffeisenbank Gaming, Allianz Beraterteam Bohlheim/Scharner, Intersport Matschi GmbH, Spielwaren Gertrude Steiner, Sand-u.Schottergew. Sepp Mayer, Fachschule Gaming, GR Karl Muckenhuber, GR Anton Baumgartner, Gärtnerei Franz Lindlbauer, Maler und Anstreicher Rudolf Graft, MotorLand Udo Ahorner, Steinecker Moden Randegg-Gaming, Möbel Aigner GmbH, Massageinstitut Reichhold, Naturfreunde Gaming, Kaufmann GmbH Franz Pöchlhacker, Urs Bierstube und Gästezimmer, Engelbert Stanglauer KEG, Fleischhauerei Rudolf Huber.

HALLENBAD und SAUNA GAMING

Das Hallenbad in Gaming ist dieses Jahr ausnahmsweise schon **ab Dienstag, 20. September 2005** wieder für den **allgemeinen Betrieb** geöffnet.

Ab 20. September 2005 gelten folgende Öffnungszeiten:

Hallenbad:

Dienstag bis Freitag: 15.00 bis 21.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 14.00 bis 21.00 Uhr

Montags geschlossen!

An Feiertagen gilt der jeweilige
oben angeführte Wochentagsbetrieb!

Sauna:

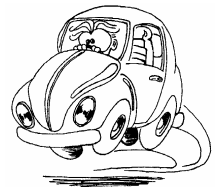
Dienstag	Damen	16.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch	Herren	16.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag	Damen	16.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	gemischt	16.00 bis 21.00 Uhr
Samstag	gemischt	15.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag	gemischt	15.00 bis 21.00 Uhr

Kinder unter 6 Jahren mit Begleitperson haben freien Eintritt.

Wir laden Sie ein, auch das Solarium während der Betriebszeiten des Hallenbades bzw. der Sauna zu benutzen.

Das BAD-TEAM freut sich auf Ihren Besuch!

KOSTENLOSE AUTOWRACKENTSORGUNG AM 25. OKTOBER 2005



Auch diesen Herbst führt die Marktgemeinde Gaming wieder eine Autowrackentsorgung durch.

Die Autowracks müssen neben der Straße (nicht unter Bäumen, Leitungskabeln etc.) abgestellt werden. Außerdem muss die Zufahrt für einen LKW (4 m Höhe) gegeben sein!
Pro PKW werden max. 5 Reifen entsorgt. Für weitere Reifen ist zu zahlen.

Andere Fahrzeuge werden nicht entsorgt!

Altautos sind gefährlicher Abfall und können bei der normalen Sperrmüllsammlung nicht entsorgt werden!

Anmeldungen werden bis Freitag, 21. Okt. 2005, im Gemeindeamt Gaming, bei Frau Hess (07485/97308-91) entgegengenommen.

Bei der Anmeldung zur Entsorgung ist unbedingt der Typenschein des Fahrzeuges mitzubringen.

Geld zurück für das „Kühlschrank-Pickerl“

Die neue Elektroaltgeräte-Verordnung, die ab 13. August 2005 in Kraft trat, bewirkt, dass Konsumenten bei der Abgabe eines Altkühlgerätes keine Entsorgungsplakette oder Gutschein – kurz Kühlschrankpickerl – mehr brauchen.

Wenn Sie zwischen 18. Jänner 1993 und 12. August 2005 ein Kühlschrankpickerl erworben und noch nicht eingelöst haben, dann können Sie ab Mitte August 2005 einen Antrag auf **Kosten-Rückerstattung** stellen.

Anträge erhalten Sie im Gemeindeamt Gaming oder unter www.ufh.at.

Für Fragen können Sie das Umweltforum-Haushalt-Infotelefon 0810/144 166 Montag bis Freitag 7-20 Uhr österreichweit zum Regionaltarif kontaktieren.

Pflegestammtisch mit Pflegegeldinformation

Am **14. September 2005 um 14 Uhr** findet im **Haus der Begegnung in Gaming im Pensionistenraum** der erste **Pflegestammtisch** nach der Sommerpause statt. Im Zuge dieses Stammtisches gibt es einen **Informationsnachmittag bezüglich Pflegegeld**. Wo kann ich einreichen? Was brauche ich für den Pflegegeldantrag? Wer kann den Antrag stellen? Alle diese Fragen und noch mehr werden Ihnen von Frau Helga Baumann, Volkshilfe Regionalleiterin im Bezirk Scheibbs, gerne beantwortet.

Bgm. Kurt Pöchlacher und Sozialgemeinderätin Renate Gruber hoffen auf rege Teilnahme bei dieser Veranstaltung, da dieses Thema für viele wichtig ist oder werden kann.



Qi Gong - Seminare



Qi Gong ist eine tausende Jahre alte Übungsmethode der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) zur Kultivierung von Körper und Geist. Bei allen Übungen in Bewegung und Ruhe spielen Körperhaltung, Atmung, Aufmerksamkeit und die Kraft der Imagination eine wesentliche Rolle. Qi Gong ist leicht erlernbar und für alle Altersgruppen geeignet. Die weichen meditativen Bewegungen bringen optimale Entspannung. Der Energiefluss im Körper wird angeregt, eventuelle Blockaden werden sanft gelöst. Bei längerem Üben werden Selbstheilungskräfte aktiviert und die Lebens- u. Abwehrkräfte gesteigert. In diesem Kurs werden Theorie und Praxis des Qi Gong an Hand der „fünf Elemente“, des „fliegenden Kranich“ und Übungen aus dem „Stillen Qi Gong“ vermittelt und vertieft.

Qi Gong-Schnuppern:

Mittwoch, 21. September 2005
VS-Turnsaal in Kienberg 19:00 – 20:30
Kostenbeitrag: freiwilliges Gebot

Grundkursbeginn:

Mittwoch, 28. September 2005 18:30 – 19:45
anschließend 10x, jew. Mittwoch 18:30 - 19:45
Qi Gong für Fortgeschrittene: jew. ab 20:00

Kurskosten: € 120,-

Kursort: VS-Turnsaal in Kienberg

Kursleiter: Hans Hartig

Anmeldung: Tel. **0664/39 25 915** od. johann.hartig@noel.gv.at
Bitte bequeme Kleidung, Decke, Socken od. Gymnastikschuhe mitbringen!



Operettengala „Feuerwerk der Melodien“

**Samstag 8. Oktober 2005, 19.30 Uhr
im Haus der Begegnung Gaming**

Die schönsten Melodien der berühmtesten Operettenkomponisten sind Ihnen nicht genug? Sie wollen bei einem Operettenabend auch noch Spaß, Überraschung und den unverwechselbaren Wiener Schmäh?

Dann sind sie beim 'Feuerwerk der Melodien' (große Operettengala) vom Operettenensemble Antje Karon genau richtig. Antje Karon's Operettengala's sind nicht wie sonst rein konzertant, es wurden auch noch lustig, freche Übergangstexte geschrieben, welche die gesamte Operettengala in eine kleine Operette verwandeln, dazu wurden noch die Highlights der Operettenmelodien miteingepackt und so kann man bei 'Gern hab ich die Frauen geküßt' oder dem 'Viljalied' einen wunderschönen Operettenabend erleben.

Vorverkaufskarten zum Preis von € 13 für Erwachsene bzw. € 7 für Kinder (Abendkasse € 16 bzw. € 8) bei den Tabak Trafiken Gaming und Kienberg, bei der Raiffeisenbank, Volksbank und Sparkasse Gaming sowie im Gästedienst der Gemeinde im Rathaus – Tel: 07485/97308-12. Karten im Internet unter www.oeticket.com und unter der Telefon-Nr. 01/96096.

6. Platz von Patrick Leutner beim Finale des Markus Rogan Talente-Cups

Am 3. September fand in Perchtoldsdorf das Finale der österreichweiten Ausscheidungen des in Zusammenarbeit mit der Kronen Zeitung organisierten Markus Rogan Schwimmtalente-Cups statt.

Aus dem Bezirk Scheibbs konnte sich der **Gaminger Patrick Leutner** in der Altersklasse Jg. 94/95 qualifizieren. Patrick kam über die Vorausscheidungen in Amstetten und Schwechat in die Finalausscheidung der besten 30 in seiner Altersgruppe.

Beim Semifinallauf der 10 Besten musste er sich nur um 38/100 dem 5. Platzierten geschlagen geben. Da nur 5 Starter das Finale schwammen, erreichte

Patrick den 6. Platz im Rogan Talente-Cup. Eine hervorragende Leistung des jungen Gamingerschwimm talents. Insgesamt nahmen über 3000 Kinder an diesem Talentcup teil.



Foto: Patrick Leutner mit Superstar Markus Rogan und Schlachtenbummler GR Rudolf Klaar

Freibadchamp und Badfest 2005

Im Rahmen des Badfestes fand die Siegerehrung des Gamingerschwimmwettbewerbes „Freibadchamp 2005“ statt.

Die Länge im Freibad Gaming (33 1/3 Meter) wurde dieses Jahr von **Katharina Leutner**, sie verteidigte somit ihren Titel aus dem Vorjahr, und von **Christoph Hable** am schnellsten zurückgelegt.

Bei dem vom Badteam ins Leben gerufenen Bewerb nahmen dieses Jahr **189 Schwimmer** teil.



Gruppenfoto der Freibadchamp-Teilnehmer



Fotos zur Verfügung gestellt

Das Badfest war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Bereits am Nachmittag fand mit Kinderferienspielen (Wetttrutschen, Spiel gegen den Tischtennisroboter), einer Hüpfburg und einem Beachvolleyballturnier ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm für Kinder statt.

Am Abend sorgte die Lackenhofer Big Band für Unterhaltung und trotzte dabei sogar manchem Regentropfen.

Foto: die Freibadchamps 2005 Katharina Leutner und Christoph Hable mit Vizebgm. Georg Burzin und dem Badteam Rudolf Klaar und Herbert Heigl. – Im Hintergrund die Big Band Lackenhof während einer Regenpause

Schwimmstaatsmeister Dominic Koll im Freibad Gaming

Auf Initiative von GR Rudolf Klaar durfte die Marktgemeinde Gaming im Freibad einen ganz besonderen Gast begrüßen.

Dominic Koll, Staatsmeister und öst. Rekordhalter über 50m, 100m und 200 m Freistil und WM-Teilnehmer besuchte am 19. August unser wunderschönes Freibad.

Herr Koll wurde im Freibad Gaming herzlich empfangen.

Anschließend zeigte er, was tägliches, hartes Training ausmacht – er schwamm die Länge im Freibad (33,3 m) in 14,87 sek. Zum Vergleich: Gamings Freibad-Champ 2005 Christoph Hable brauchte für die Länge 17,45 sek.



Nach der Schwimmvorführung gab der sympathische Staatsmeister geduldig Autogramme und Tipps an Schwimmlehrer und Schwimmnachwuchs.

Vizebürgermeister Georg Burzin überreichte Dominic Koll ein Erinnerungsgeschenk an den Besuch in der Marktgemeinde Gaming. Pro Gaming Obfrau Charlotte Weber und Bäckermeister Thomas Czihak überbrachten Grüße der Gaminger Wirtschaft und überreichten Gutscheine für Ausflüge bei einem weiteren Besuch in der Gemeinde Gaming.

Österreichischer Alpenschutzverband (ÖAV) – „Green Peace“ der Alpen

Im Zuge der vierwöchigen Sommeraktion des ÖAV widmete sich eine Gruppe von elf Mitarbeitern die unter der Leitung des Chefs des Verbandes, **Regierungsrat Lothar Petter** aus Dornbirn, eine Woche lang dem Ötscher- und Dürrensteingebiet. Insgesamt sind heuer erstmals 60 Mitarbeiter in mehreren Gruppen in den österreichischen Alpen unterwegs. „Bei der einwöchigen Aktion im Bezirk Scheibbs konnten wir trotz teilweise hinderlicher Witterungsverhältnisse vom Ötscherschutzhaus 12.000 Liter und von der Ybbstalerhütte 8.000 Liter Altlasten abtransportieren“, teilte Lothar mit. Die Ötscherlifftgesellschaft half mit Liftrtransporten und Rudi Göbl vom Österreichischen Touristenklub, dem das Ötscher-Schutzhaus gehört, stellte sich ebenso unentgeltlich in den Dienst der Sache am Ötscher wie der **ehemalige Umweltgemeinderat der Gemeinde Gaming Kurt Bachinger**.

Auch **Bürgermeister Kurt Pöchlacker** ließ es sich nicht nehmen das ÖAV-Team in Lackenhof persönlich zu begrüßen.



Auszug aus dem Veranstaltungskalender

11.9. So **TAG DER BLASMUSIK** des Musikvereines Lackenhof im Festzelt vor dem Musikerheim 9 Uhr Hl. Messe, ab 10 Uhr Frühschoppen

FAMILIENWANDERTAG der ÖVP Gaming zum Haus Riesenlehen in Altenreith., Beginn 10 Uhr

14.9. Mi **STAMMTISCH für pflegende Angehörige mit Pflegegeldberatung** 15 Uhr Haus der Begegnung-Pensionistenraum

18.9. So **PFARRFEST und ERNTEDANKFEIER** Messe um 9 Uhr, anschl. Frühschoppen mit dem Musikverein Gaming

21.9. Mi **JAHRMARKT in Gaming** Markttag von 7 bis 16 Uhr

1.10. Sa **1000 MINUTEN CLASSIC – OLTIMERRALLY**, ab 11 Uhr in der Kartause Gaming

2.10. So **BLUTSPENDEAKTION** beim Rot-Kreuz Haus siehe Seite 16

8.-9.10. Sa+So **2. GAMINGER-GEMEINDEPREISSCHIESSEN** siehe Seite 16

8.10. Sa **OPERETTEN GALA** Feuerwerk der Melodien um 19:30 Uhr Haus der Begegnung siehe Seite 10

12.10. Mi **Erlauftaler Frauenfrühstück** 9-11 Uhr Kartause Gaming – Prälatensaal Thema: Wenn ich noch einmal neu anfangen könnte!

Dipl. Wellnesstrainerin

Eva Haslinger

KURSE

„Der Sommer ist vorbei, es geht wieder los!“

Fitnessgymnastik mit Dehnungsübungen für alle Junggebliebenen.

Ab Montag, den 5. September von 09.00 – 10.00 in der Kartause Gaming.

Auf ihr Kommen freut sich

Eva Haslinger

Aqua Jogging: ab 5.10.2005 jeden Mittwochabend im Hallenbad – Bitte um Anmeldung

Bauch-Bein-Po mit dem Theraband und Grundübungen in Pilates: ab Montag 19.9.05 um 19 Uhr in der Kartause Gaming – Ecksaal!

Informationen und Anmeldung bei Eva Haslinger, Eichenweg 10, 3292 Gaming. Tel. 07485/98700.

Seminare in der Kartause Gaming

Seminar für PensionsanfängerInnen

Lebensreise a l t e r

Der Weg des Altwerdens beginnt schon früh. Spätestens jedoch mit dem Ende des Berufslebens ist eine Schnittstelle erreicht, wo neben einem Abschied eines langjährigen Lebensinhaltes auch eine Überprüfung der bisherigen Lebensgestaltung und Sinngebung sehr intensiv stattfinden kann.

Dieses Seminar ist für all jene Menschen gedacht, die kurz vor oder hinter ihrem Pensionsantritt stehen, für Menschen, die durch die Pensionierung verbundenen Herausforderungen aktiv gestalten wollen und diesen Lebensabschnitt bewusster erleben möchten.

Termin: 18. bis 20. November 2005
von Freitag 17 Uhr bis Sonntag 13 Uhr
Kartause Gaming

Kosten: € 240,00 inkl. Seminarpauschale

Anmeldung und Information bei Elisabeth Sechser, 0676/61 039 13, E-Mail office@sichtart.at

Mehr Infos auch unter www.gaming.at

Familieninterne Betriebsnachfolge

Die Übergabe von Familienbetrieben ist ein wichtiger Schritt und bedeutet eine große Veränderung für das Unternehmen und auch für die Familienkultur.

Dieses Seminar bietet JuniorInnen & SeniorInnen die Möglichkeit einen gemeinsamen Blick auf diese wichtige Station im eigenen Familienunternehmen zu werfen.

- Sie fördern familiäre und betriebliche Zufriedenheit
- schaffen Klarheit und Transparenz und
- erhöhen somit die Stabilität die jedes Unternehmen zum Fortbestand benötigt.

Termin: 21.-23 Oktober 2005 oder
16.-17. Dezember 2005

von Freitag 17 Uhr bis Sonntag 13 Uhr
Kartause Gaming

Kosten: € 240,00 inkl. Seminarpauschale

sichtart
...die kunst sich zu betrachten

Was ist los in Lackenhof???

Information des Ötscher Tourismus Verbandes:

NIVEA-Familienfest

Erneut gab es gute Reaktionen auf das NIVEA Familienfest das dieses Jahr wieder in Lackenhof Halt gemacht hat. Besonders die Mitarbeit von Wolfgang Lengauer und Walter Stanglauer sowie einiger engagierter Vereinsmitglieder sorgte wieder für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Ausbau der Ötscherlifte

Die nächste Ausbaustufe des Lifts ist voll im Gange. So wurde die Distelpiste bereits verbreitert und die Rohrleitung für das Beschneien des Kleinen Ötschers zum Großteil installiert.

Ötscher-Schutzhaus

Dank des beherzten Engagements der Familie Heher die in Lackenhof auch das Restaurant Fuchswald an der Talstation des Großen Ötschers betreibt, ist das Ötscherschutzhaus vorerst bis 9. Oktober in der Zeit von 9-16h samstags und sonntags geöffnet. Es ist ausschließlich die Gastronomie geöffnet, keine Beherbergung.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Familie Heher, Tel 07480 20055

Weitentalfest – Spende für MV Lackenhof

Zum dritten Mal organisierten die Bewohner der Weitenttalstraße in Lackenhof ihr jährliches Straßenfest. Roman Schnabl stellte seine Geräteeinstellhalle zur Verfügung, Veronika und Erich Haberfellner, Andrea und Erna Bratfisch sowie Ingrid Bernreiter organisierten das Straßenfest und alle übrigen Anrainer brachten Mehlspeisen, Getränke und Snacks zur Abgabe gegen Spenden für den Musikverein Lackenhof mit. Das Fest, welches heuer im Zeichen des Musikvereines Lackenhof, der auch für die musikalische Unterhaltung sorgte, stand



wurde nicht nur gesellschaftlich zum vollen Erfolg. Die Spenden beliefen sich auf **1.172 Euro** und wurden dieser Tage vom Kassier des Musikvereines, Gerhard Teufel, gerne entgegengenommen, denn: "Unser Nachwuchs muss mit Kleidung ausgestattet werden, für Musikinstrumente brauchen wir eine Rücklage und die laufenden Kosten des Vereines dürfen nicht vergessen werden!" erinnerte dieser.

Spende für Kindergarten Gaming und Fußballplatz Lackenhof

Bgm. Kurt Pöchhacker bedankt sich bei ÖTV-Geschäftsführer Robert Wolf für die Spende eines Kunstrasens für den Kindergarten in Gaming.

Weiters spendete Geschäftsführer Wolf die Netze für die kleinen Netze am Fußballplatz in Lackenhof.

A P O T H E K E N

BEREITSCHAFTSDIENST

Monat	Gresten	Scheibbs	Gaming	Purgstall
September 05	10/11	17/18	24/25	3/4
Oktober 05	8/9	15/16	22/23	1/2, 26, 29/30

Gaming: Tel.: 07485/97223 od. 97224

Gresten: Tel.: 07487/2673

Scheibbs: Tel.: 07482/42 228

Purgstall: Tel.: 07489/2874,

Arztdienste

zu den Wochenenden/Feiertagen

Monat	Dr. Gobara	Dr. Lindner	Dr. Reiter	Dr. Nikou	Dr. Kammerer	Dr. Dechant
September 05		10/11, 24/25	10/11	17/18	24/25	17/18
Oktober 05	1/2, 29/30	9/10, 22/23, 26	8/9	22/23	15/16	1/2, 15/16, 29/30

Dr. Mohiedin Gobara

Tormauerstraße 3
3292 Gaming
Tel. 07485/97431-0

Dr. Claudia Reiter

Im Markt 7
3292 Gaming
Tel. 07485/98400
oder 0664/1116877

Dr. Barbara Lindner

Maierhöfen 2
3294 Langau
Tel. 07480/20078

Dr. Engelbert Dechant

Schulstraße 3
3293 Lunz
Tel. 07486/8800

Dr. Syrus Nikou

Salcherstraße 3
3264 Gresten
Tel. 07487/2680

Dr. Wolfgang Kammerer

Friedhofgasse
3264 Gresten
Tel. 07487/2440

Zahnarzt-Notdienste

	DDr. Falch Purgstall Tel.Nr.: 07489/2369	Dr. Albrecht Melk 02752/51145	Dr. Hacker Purgstall 07489/2110	Dr. Steininger Ybbs 07412/52222
Sept. 2005	03/04	10/11	17/18	16/17

	Dr. Müller Ybbs/Donau 07412/52461	Dr. Hörbarth-Haydn Neumarkt/Ybbs 07412/58985	Dr. Wagner Emmerdorf 02752/71730	DDr. Schwarzingger- Schauer Gansach 02753/20777	Dr. Valsky St.Leonhard/ Forst 02756/2575
Okt. 2005	01/02	08/09	15/16	22/23	29/30

Wichtige Telefonnummern:

FEUERWEHR Notruf	122	
POLIZEI Notruf	133	
Posten Gaming		059133-3151
ROTES KREUZ Notruf	144	
Service Nummer		059-144
KRANKENTRANSPORTE	14844	
ÄRZTE Notruf	141	
VERGIFTUNGSZENTRALE	01/406 43 43-0	
BERGRETTUNG Notruf	140	
EURONOTRUF	112	

Einladung zum 2. Gaminer Gemeindepreisschießen

Der Schützenverein Gaming veranstaltet am **8. und 9. Oktober 2005** ein Preisschießen für Vereins-, Firmen-, Wirtshaus-, Institutions- und Privatmannschaften.

Samstag, 8. Oktober:
ab 14⁰⁰ Uhr

Sonntag, 9. Oktober:
10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr,
Siegerehrung 18⁰⁰ Uhr



Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen (keine Altersbegrenzung). Geschossen wird mit Vereingewehren – stehend aufgelegt. Gewertet wird eine Serie zu fünf Schüssen pro Teilnehmer. Der Nachkauf von Serien ist je nach Auslastung möglich.

Die Gemeineschützenkönigin oder der Gemeineschützenkönig wird aus allen abgegebenen Schüssen mit dem besten Tiefschuss ermittelt.

Der Reinerlös der Veranstaltung dient der Jugendförderung des Schützenvereines Gaming.

GO-KART RENNEN



Der
ARBÖ Ortsklub Kienberg/Gaming
veranstaltet am

Sonntag, 11. September 2005

ein

TRET-GO-KART Rennen

am

Freibadparkplatz in Gaming

Start: 15:00 Uhr

Anmeldungen direkt beim Start um 14:30 Uhr.

Startberechtigt sind alle Mädchen und Buben der Jahrgänge 1994 und jünger.

Die Sieger sind wie immer bei der

ARBÖ Bezirksmeisterschaft
startberechtigt.

NICHT VERGESSEN

NICHT VERGESSEN

BLUTSPENDEAKTION

im

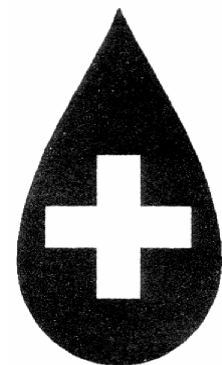
ROT-KREUZ-HAUS GAMING,

am

Sonntag, dem 2. Oktober 2005

von 09'00 bis 12'00 Uhr und

von 13'00 bis 15'00 Uhr.



Die Bevölkerung wird herzlich eingeladen, sich wieder recht zahlreich an der Blutspendeaktion zu beteiligen, **denn Blut spenden heißt Leben retten!**

ACHTUNG: ERSTSPENDER müssen einen amtlichen Lichtbildausweis zur Identifikation mitbringen und mind. 18 Jahre alt sein.

Wünsche, Anregungen, Beschwerden

Wir wollen es wissen!

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Die Gemeindeverantwortlichen sind ständig bemüht, die Wohn- bzw. Wohlfühlqualität in unserer Gemeinde zu verbessern. Aus diesem Grund bitten wir Sie, uns Ihre **Wünsche, Anregungen** aber auch **Beschwerden** mitzuteilen. Einfach dieses Feld ausschneiden, auf der Rückseite Ihr Anliegen anführen und per Post oder per Fax 07485/98509 an die Gemeinde übermitteln. Oder Sie nutzen die Briefkästen der Gemeinde beim Gemeindeamt Gaming oder in Lackenhof beim Info Büro. Weiters können Sie Ihr Anliegen formfrei an die E-Mail Adresse gemeindeamt@gaming.noe.at schicken.

22. und 23. Oktober 2005

Tage der offenen Tür in Rogatsboden

Die **Schule Rogatsboden** und die **Einrichtungen der Lebenshilfe NÖ** stellen ihre Angebote vor und bieten umfassende und kompetente Information in allen Fragen im Zusammenhang mit Behinderung.

Ausstellung und Präsentation aller Angebote und Einrichtungen der Region!

Ein **reichhaltiges Kinderprogramm**, eine **Verlosung** mit schönen Preisen, eine **Schmankerlstraße** mit interessanten Speisen und Getränken und eine **Kaffee- und Teestube** mit süßen Köstlichkeiten sorgen für einen angenehmen Aufenthalt in Rogatsboden.

Spielzeugflohmarkt der Elterngruppe der Schule! **Die Werkstätte Rogatsboden präsentiert sich „in Betrieb“!**

Ein „Highlight“ bei den heurigen Tagen der offenen Tür ist sicher das Jubiläum **„30 Jahre Schule Rogatsboden“**. Anhand umfangreicher Präsentationen und Dokumentationen können Sie die Entwicklung der Schule bis zum heutigen Stand nachvollziehen.

Am Samstag findet um 10 Uhr die offizielle Jubiläumsfeier statt.

**Ein Besuch in Rogatsboden bei den
Tagen der offenen Tür
lohnt sich für die ganze Familie!
Samstag, 22. und Sonntag, 23. Oktober
2005**



Mein(e) Anliegen:

Bitte
ausreichend
frankieren.
Danke

An die
Marktgemeinde Gaming
Im Markt 1-3
3292 Gaming

o Name und Adresse:

o Ich möchte anonym bleiben.

WingTsun Kindertraining in der Gemeinde Gaming

- Wann:** 1. Training am Mittwoch, 28. September 2005 um 17 Uhr
Wo: Volksschule Gaming
Teilnahme: Kinder zwischen 7 und 14 Jahren – Mädchen und Buben
Kosten: pro Kind/Monat € 20,-
Trainer: Jürgen Kellner - WingTsun-Ausbilder der WT-Schule Ybbs

Anmeldung bis 16. September 2005 im Gemeindeamt Gaming unter der Tel.Nr. 07485/97308-11. (Mindestteilnehmerzahl = 10 Kinder)

Die wesentlichen Vorteile für Kinder mit WingTsun:

Die Kinder verlassen sich nicht auf ihre Kraft, sondern lernen ihren Körper richtig einzusetzen. Die Kinder erlangen durch das Training von WingTsun ein besseres Koordinationsgefühl und eine bessere Hand/Fußkoordination. Durch das ständige Partnertraining „müssen“ sich die Kinder mehr auf einander verlassen, somit werden soziale Verbindungen gestärkt. Die Kinder trainieren unter einander aber auch mit den Trainern selbst, somit wissen sie über die Effektivität der Techniken Bescheid und lernen nicht nur stupides Einschlagen auf Schlagpolster. Die WT-Formen dehnen/kräftigen den Bewegungsapparat der Kinder und verhelfen ihnen zur korrekten Bewegung abseits des „modernen Computerlebens“. Durch gezielte Schlag/Trittübungen werden Gleichgewichtsprobleme verbessert und auch Alltagsstress abgebaut, usw....

Spezielle Selbstverteidigung für Mädchen

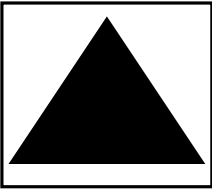
Unter der Patronanz von Sportlehrer Fritz Haiszan übernimmt **Michaela Egger** den Kurs **Spezielle Selbstverteidigung für Mädchen bis 7 Jahre**.

Der Kurs findet wie im Vorjahr in der Volksschule Gaming statt.

Anmeldung bis Freitag, 23. September 2005 im Gemeindeamt Gaming bei Andreas Fallmann, Tel. 07485/97308-11.

Der Kurstag steht leider noch nicht fest, wird aber so schnell wie möglich bekannt gegeben.

ACHTUNG!



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 1. Oktober 2005, mittags

Liebe Gemeindebürger!

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Mit dem Zivilschutz möchte der Staat seinen Bürgern helfen, Katastrophen und Notsituationen bestmöglich zu bewältigen. Wesentliche Voraussetzung dafür ist ein funktionierendes Warn- und Alarmsystem. Der angekündigte Probealarm dient zur Überprüfung dieses Systems. Nachfolgend finden Sie die einzelnen Signale beschrieben. Die Sirensignale sind in den regionalen Telefonbüchern (große Telefonbücher der einzelnen Bundesländer) abgedruckt.

Wir sind stets um die Sicherheit unserer Bürger bemüht!

Ihre Gemeindeverwaltung

Bedeutung der Warn- und Alarmsignale im Katastrophenfall

Warnung		3 Minuten <i>gleichbleibender Dauerton</i>
Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.		
Alarm		1 Minute <i>auf- und abschwelliger Heulton</i>
Gefahr! Schützende Räumlichkeiten (Bereiche) aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.		
Entwarnung		1 Minute <i>gleichbleibender Dauerton</i>
Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.		

Das beste Alarmsystem nützt wenig, wenn nicht jeder Einzelne Vorsorgen für seine persönliche Sicherheit trifft. Stellen Sie sich vor, am 1. Oktober heulen die Sirenen nicht zur Probe, sondern aus einem echten Anlass, z. B. nach einem Atomunfall? Was wäre dann? Sind Sie dafür gerüstet?

Der NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Umfangreiche Information zum Zivil- und Selbstschutz finden Sie auf unserer Homepage. Besuchen Sie uns einfach im Internet <http://www.noezsv.at>
Bei uns erhalten Sie konkrete Angaben über richtiges Verhalten bei Unfällen und Katastrophen.

Wir freuen uns über jeden Kontakt und stehen gerne zur Verfügung:
NÖ. Zivilschutzverband, 3430 Tulln, Minoritenplatz 1,
telefonisch unter 02272-61820 mittels Fax unter 02272-61820-13 oder mittels E-Mail unter
noezsv@noezsv.at

SICHERHEIT BEGINNT IM KOPF • RICHTIG DENKEN • RICHTIG HANDELN

Selbst-Bewusst-Verteidigen



WingTsun

Kampfkunstschule
Ybbs / St. Pölten

Frauen - Selbstverteidigungskurs

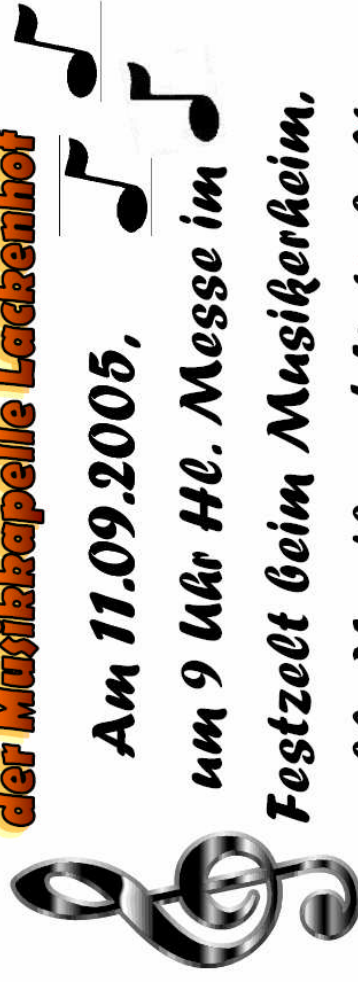
- 1. Termin:** Mittwoch, 28. September 2005 um 19:00 Uhr
im Haus der Begegnung - Tischtennisraum
- Dauer:** 4 Abende à 1 ½ Stunden
- Kosten:** € 45,-
- Anmeldung:** bis Montag, 12. September 2005
im Gemeindeamt Gaming, Tel. 07485/97308-0
- Veranstalter:** Marktgemeinde Gaming,
gf. GR Renate Gruber
- Information:** Marktgemeinde Gaming – Tel. 07485/97308-11



Tag der Blasmusik des MV-Lackenhof



**Es unterhalten Sie Musikanten
der Musikkapelle Lackenhof**



Am 11.09.2005,

**um 9 Uhr Hl. Messe im
Festzelt beim Musikerheim,
anschl. Musik und Unterhaltung**



**Für Speis
und Trank sorgt**

der Musikverein!

(Griechn, Pommes, Bratwurst,

Kaffee und Mehlspeisen)



Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

